

Das ORGA-Team HM

**Silke Salfeld**

Alter: 50 Jahre  
Beruf: Gesundheits- und Kranken-  
pflegerin, Palliative Care

Warum ein Museum entstehen soll:

Als ich vor 12 Jahren mit meiner Familie nach Wörth gezogen bin, fühlte ich mich sofort heimisch. Wir hatten einen Ort gefunden, an dem Kinder noch Kinder sein dürfen, der aufgrund der guten Infrastruktur berufliche Unabhängigkeit und selbstbestimmtes Altern ermöglicht. Das Heimatmuseum soll entstehen, damit die Menschen und Begebenheiten, die Wörth zu dem gemacht haben was es jetzt ist, nicht in Vergessenheit geraten.



Bild des Monats von Silke Salfeld:



Winterwonderland

Ein kurzer Rückblick auf unsere Projektarbeit im Jahr 2021  
Anfang 2021 hatten wir die Hoffnung, dass das gesellschaftliche Leben und so auch unsere Projektarbeit zum Heimatmuseum Wörth an der Isar wieder in eine Art Normalität übergehen kann. Die positive Entwicklung der Inzidenzzahlen und die dadurch erfolgte Lockerungen der Einschränkungen gab uns wieder mal den Startschuss, Vollgas zu geben. Somit trafen wir uns ab Anfang April regelmäßig in kleinen Arbeitsgruppen, um unser Projekt fortzusetzen. In den folgenden Monaten konnten wir einiges erarbeiten und voranbringen. Mit der wichtigste Punkt war die Vorbereitung zur Beantragung der Fördergelder und durch Überzeugungsarbeit einen positiven Eindruck zu unserem Vorhaben bei den entscheidenden Stellen zu erzeugen. In zahlreichen Gesprächen in der Projektgruppe, mit der Gemeinde und behördlichen Stellen konnten wir Ende Oktober ein positives Ergebnis zur Förderung unseres Heimatmuseums erreichen.

Neben dem Aspekt, die Finanzierung zu sichern, haben wir in der Projektgruppe die Ausarbeitung der Themen vorangetrieben. In Einzelgesprächen mit „Wörther-Urgesteinen“ wie zum Beispiel Erich Gahr konnten wir viele Informationen in Wort und Bild zum Beispiel aus der Nachkriegszeit sammeln. Hier nochmals vielen Dank für die Unterstützung, auch an Frau Obermaier und Herrn Stemberger. Mittlerweile konnten wir auch vereinzelte Vereine auf unsere Reise durch die Vergangenheit der Geschichte Wörth mitnehmen. Ein großes Dankeschön geht an alle, die durch ihr Mitwirken, ihre Unterstützung und die Übernahme von Aufgaben zum positiven Gelingen unseres Projekts „Heimatmuseum Wörth an der Isar“ mitwirken.

Ein neues Jahr nimmt seinen Lauf.

Die junge Sonne steigt herauf.  
Bald schmilzt der Schnee, bald taut das Eis,  
bald schwillt die Knospe schon im Reis.  
Bald werden die Wiesen voll Blumen sein,  
die Äcker voll Korn, die Hügel voll Wein.  
Und Gott, der immer mit uns war,  
behüt` uns auch im neuen Jahr.

– Volksgut

HEIMATMUSEUM  
WÖRTH AN DER ISARKULTUR  
IM SCHLOSS WÖRTHLANDSHUTER STRASSE 32  
84109 WÖRTH AN DER ISAR

TEL.: 0179 - 47 29 354